

Streit um Wahlreform in Texas eskaliert

Washington. Im US-Bundesstaat Texas spitzt sich der Streit um die Wahlrechtsreform zu: Nachdem Abgeordnete der Demokratischen Partei verreist waren, um eine Abstimmung zu verhindern, wollen die republikanischen Abgeordneten sie zur Rückkehr zwingen. Der Vorsitzende des texanischen Repräsentantenhauses, der Republikaner Dade Phelan, habe am Dienstag (Ortszeit) Haftbefehle für die 52 abwesenden Abgeordneten unterzeichnet, berichtete die *Dallas Morning News*. Diese waren verreist, um zu verhindern, dass die Mindestanzahl von anwesenden Parlamentariern für die Sitzung zustande kommt. Sie sehen in der geplanten Reform einen Versuch der Republikaner, Minderheiten die Teilnahme an Wahlen zu erschweren. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408201.streit-um-wahlreform-in-texas-eskaliert.html>